

Energiebericht Oktober 2026 – Umbruchszeit. Harmonie durch Wahrheit.

————— posted on 17.09.2026 —————

by Architektura Osobowości:

<https://architekturaosobowosci.com/raport-energetyczny-pazdziernik-2026-czas-przelomow-harmonia-poprzez-prawde/>



Der Zweck der Energieberichte ist es, durch eine möglichst neutrale Beschreibung von Phänomenen und Prozessen das Bewusstsein zum Erwachen zu bringen. An manchen Stellen im Text schreibe ich aus offenkundigen Gründen nicht direkt. Um bestimmte Erscheinungen besser zu veranschaulichen, greife ich auf eine duale Beschreibung der Realität und die Vorstellung eines Zeitkontinuums zurück, obwohl sowieso alles non-dual im Jetzt geschieht. Manche Phänomene beschreibe ich so einfach wie es nur geht, damit sie verstanden werden können. Der Text ist mit dem Herzen zu lesen.

WICHTIG: Der Bericht bildet eine zusammenhängende Einheit und **ist in Energie-Sprache** geschrieben, so neutral wie möglich. Diese Sprache umgeht den Ego-Verstand und versetzt den Leser vom Denken ins Fühlen. Deshalb kann sie für den Ego-Verstand zunächst weniger verständlich sein. Ihr Ziel ist es jedoch, individuelle Prozesse des Bewusstseinswachstums in Gang zu setzen. **Daher ist es am besten, den gesamten Text in seiner vollen Länge zu lesen.**

(1)

Der September war ein Monat, in dem die Reinigung und Loslösung von allem, was nicht mit dem persönlichen Weg der Berufung übereinstimmt, zur Vollendung gebracht wurde, damit er sich nun in vollem Umfang manifestieren kann. Es war auch ein Monat, der zeigte, wie wichtig es ist, auf das eigene Energiefeld und dessen Unversehrtheit zu achten. Zusammenfassend lässt sich sagen, dass sich der vergangene Zeitraum (September und Ende August) energetisch wie folgt darstellte:

18.08. – 20.08.2026 – Wir standen unter dem Einfluss einer stark erdenden Energie, die auf das Basischakra einwirkte und ein Gegengewicht zu den Prozessen des Dritten Auges und des Halschakras (verbesserte Aufnahme von Informationen aus dem mentalen Raum) bildete. Die Erdung stabilisierte die Menschen auch auf ihrer persönlichen Zeitlinie.

21.08. – 24.08. – Es begann ein **energetischer Neustart** (Aktualisierung) der menschlichen Matrizen. Ab dem 22.08. begannen wiederum Energien in den Raum zu fließen, die das Dritte Auge und die Wahrheitserkennung unterstützten. Mentale Intuition und klares Denken wurden gestärkt, jedoch in Verbindung mit Achtsamkeit gegenüber den Körperempfindungen und dem Körperinstinkt.

25.08. – 27.08. – Die herunterströmenden Energien förderten körperliches Wohlbefinden, und zwar durch eine gesteigerte Fähigkeit der positiven Wahrnehmung der Welt mittels der Sinne. Ihr Ziel war es auch, günstige Umstände im Leben des Menschen anzuziehen und seinen Manifestationsprozess zu unterstützen. Dies war eine sehr angenehme Zeit.

28.08. – 31.08. – Ein langer August-Prozess der Reinigung von all dem, was man nicht wirklich ist (der übrigens schon viele Monate zuvor begonnen hatte), kam hier zu einem **Abschluss**. Die herunterströmenden Energien vollendeten den Reinigungsprozess nun auf einer tiefen unbewussten Ebene. In dieser Zeit waren sehr intensive Träume möglich.

01.09. – 07.09. – Hier fand eine große Veränderung statt und wir gerieten unter den Einfluss von Energien, die mit neuen Kooperationen und Zusammenarbeit angesichts auftretender Herausforderungen zu tun hatten. Gleichzeitig war noch jene Energie präsent, die im August eine Reinigung von allem bewirkte, was keinen Bezug zu der neuen spirituellen Identität des Menschen hat, und sie nun zum Abschluss brachte. Bei Menschen, die bewusst in ihrem Entwicklungsprozess stehen, zeigte sich große Klarheit im Handeln, ein Gefühl der Befreiung vom Alten und stark aktiviertes Vorstellungsvermögen.

08.09. – 10.09. – Wir traten in eine sehr kraftvolle Energie ein, deren Ziel es war, neue Möglichkeiten bei den Menschen zu erschließen und **Muster der Gesundheitsfürsorge** (auf körperlicher, psychischer und energetischer Ebene) zu aktivieren. Die Energie trug auch ein großes Potenzial für einen Neuanfang mit sich und erleichterte den Eintritt in Bereiche, die

mit dem persönlichen Weg der Berufung in Verbindung stehen. Ihre Aufgabe bestand darin, bei den Menschen eine bewusstere (und prioritäre) Herangehensweise an die eigene Gesundheit, den eigenen Körper und die Beziehungen zu aktivieren (auch die Beziehung zum eigenen Körper). Das Einwirken dieser Energie zielte darüber hinaus darauf ab, **die Menschen mit dem kollektiven Feld der Urweisheit in diesem Bereich** zu verbinden. Sie initiierte auch die Entstehung alternativer Wege in Bezug auf Gesundheitsfürsorge, die sich in naher Zukunft auf kollektiver Ebene manifestieren werden.

11.09. – 14.09. – In diesem Zeitraum hat sich der energetische Hintergrund der kollektiven Ebenen vollständig verändert. Bei den Menschen war die Aktivierung der persönlichen Wege der Berufung abgeschlossen, und es erfolgte ein **Übergang vom Individualismus zur Zusammenarbeit. Dies veränderte die gesamte zukünftige Perspektive der weiteren Evolution der Menschheit.** Von diesem Moment an wurde das **Muster der Kohärenz** zum Hauptmuster, das die weiteren Entscheidungen und Handlungen bestimmen wird. Diese Neukalibrierung auf kollektiver Ebene schlug sich direkt in Veränderungen in den individuellen Feldern der Menschen nieder.

15.09. – 19.09. *(dauert noch an, der Bericht wird am 17.09. veröffentlicht)* – Die Aufgabe der momentan einströmenden Energie besteht darin, Illusionen zu zerschlagen, Klarheit im Denken zu schaffen, sowie das Bewusstseinsfeld zu erweitern, und zwar insbesondere in Bezug auf die bisherigen Lebenserfahrungen des Menschen. Sie transformiert auch die niedrigschwingenden Ausprägungen der männlichen Energie. In der Praxis bedeutet dies, dass Wissen über die eigenen vergangenen Lebenserfahrungen entsteht, diesmal aus einer neuen, umfassenderen Perspektive, die auf der Wahrheit basiert. Die Wirkung dieser Energie wird auch Erkenntnis **bringen, wie die für die linke Gehirnhälfte typischen Rationalisierungsmuster durchbrochen werden können** (die einen Abwehrmechanismus gegen das Erkennen der Wahrheit bilden).

(2)

Während der September (und das Ende vom August) durch die Endphase der Reinigungsprozesse und die Herauskristallisierung der persönlichen Wege der Berufung geprägt war, wird der **Oktober** den Zustand der Reflexion noch weiter vertiefen, da er die Menschen kompromisslos **mit der Wahrheit (über sich selbst) konfrontieren wird**, damit sie anschließend die Wahrheit in ihrem Umfeld richtig erkennen können. Der Schritt aus der Illusion heraus ist nämlich eine notwendige Voraussetzung, damit über den Ego-Verstand hinaus geschaut werden kann.

Der erste und entscheidende Prozess im Oktober ist der **Prozess der Harmonie durch Wahrheit**. Er ist eine Fortsetzung der Prozesse, die in der ersten Jahreshälfte stattfanden. Je nach Bewusstseinsniveau und Entwicklungsstand wird er bei drei verschiedenen Personengruppen unterschiedlich verlaufen.

Für Menschen, die noch in den Illusionen des Ego-Verstandes gefangen sind, kann dieser Prozess (wie auch der gesamte Oktober) eine schwierige Zeit werden, da alles, was bisher eine Illusion der Sicherheit vermittelte, innerhalb kürzester Zeit nicht mehr funktionieren wird oder durch konkrete äußere Umstände in Frage gestellt wird.

Die dadurch entstehende kognitive Dissonanz kann für den einen der Anstoß sein, die eigenen Überzeugungen, Denkweisen und – im Ergebnis – Verhaltensweisen zu ändern. Bei anderen hingegen wird das Aufrechterhalten eines positiven Selbstbildes (durch Verdrängung/Rationalisierung der hochgekommenen Gefühle) deutlich mehr Energie in Anspruch nehmen als in den vergangenen Monaten, was sich wiederum in einer Verschlechterung der Gesundheit, der Lebensqualität oder der finanziellen Situation niederschlagen kann.

Für Menschen, die sich derzeit mitten in ihren Entwicklungsprozessen befinden, mag eine solche Dissonanz auf den ersten Blick ziemlich schockierend sein, sie wird jedoch eine Veränderung des bisherigen Weges (der Variante der persönlichen Realität) bewirken.

Man muss sich nämlich vor Augen halten, dass wir in jedem Moment unseres Lebens und bei jeder Entscheidung wählen, was wir erleben wollen. Kleine alltägliche Entscheidungen führen perspektivisch gesehen zu gravierenden Veränderungen.

Anmerkung Nr. 1: Die Veränderung des bisherigen Entwicklungsweges kann auf zweierlei Weise verlaufen. Sie kann sich **evolutionär, Schritt für Schritt** vollziehen (gerade als Folge einer schrittweisen Veränderung von Überzeugungen und nach und nach auch abweichender Entscheidungen). Hier zeigen sich die Auswirkungen erst nach einiger Zeit, und der Prozess erstreckt sich über einen langen Zeitraum. Es gibt jedoch auch eine **zweite Möglichkeit: die revolutionäre Veränderung**. In diesem Fall (oft infolge eines konkreten äußeren Ereignisses und/oder einer plötzlichen Einsicht) begreift der Mensch in einem Bruchteil von Sekunde etwas, gewinnt eine völlig andere Sichtweise und beginnt sofort, völlig andere Entscheidungen zu treffen. In diesem Fall erfolgt der Wechsel der Realitätsvariante plötzlich. Es handelt sich um einen sprunghaften Wechsel in einen Bereich mit anderen Lebenspotenzialen.

Anmerkung Nr. 2: Die sich manifestierende Variante der persönlichen Realität ist eng mit der individuellen Bewusstseinsstufe verbunden. Sie wirkt sich auch auf das verfügbare emotionale Spektrum an Erfahrungen aus. Je niedriger die Bewusstseinsstufe, desto breiter ist das emotionale Spektrum an Erfahrungen (von extrem niedrigschwingenden Zuständen bis hin zu euphorischen Höhenflügen – alles dreht sich jedoch um wechselnde Emotionen und darum, dass diese von äußeren Faktoren abhängen). Bei höheren Bewusstseinszuständen weichen Emotionen Gefühlen (wie Dankbarkeit, Freude, Liebe, Frieden usw.), die mit dem Herzen verknüpft sind und nicht von äußeren Faktoren abhängen (sie sind beständig und bleiben ungestört). Entsprechend den geringeren Gefühlsschwankungen wird auch das Erfahrungsspektrum des Menschen schmaler. Das bedeutet natürlich nicht, dass er aufhört, am Leben teilzunehmen, sondern er erlebt es eher aus der konstanten Perspektive eines

neutralen Beobachters. Andererseits harmonisiert seine hohe Schwingung mit entsprechenden äußeren Ereignissen (die von Natur aus ruhig und wenig sprunghaft sind).

Für jene Menschen hingegen, die ihre Prozesse der Aktivierung des persönlichen Weges der Bestimmung bereits abgeschlossen haben, werden die Oktober-Energien viel Harmonie bringen und Handeln erleichtern, das darauf abzielt, Gleichgewicht wiederherzustellen, wo es noch fehlt (wo aber die Wahrheit bereits erkannt wurde). Genauer gesagt: es geht um Kohärenz und die Nutzung des gesamten Spektrums an verfügbaren Ressourcen aus der persönlichen Geburtsmatrix.

Unabhängig davon zu welcher Gruppe man gehört, **hat der Prozess der Harmonie durch Wahrheit dasselbe Ziel** (auch wenn die Wege dorthin unterschiedlich sind). Es geht um einen Zustand, in dem keine Illusionen mehr aufkommen und nichts mehr verborgen bleibt. Und gleichzeitig entsteht – durch Reflexion – ein tiefes Bewusstsein für diesen Zustand. Es ist ein **Zustand, in dem das Herz die Richtung vorgibt, das dritte Auge die Wahrheit sieht, der Körper die Lebenskraft zum Erschaffen besitzt und der Verstand die Intuition bei den aktuellen Handlungen unterstützt.**

(3)

Einhergehend mit dem Prozess der Harmonie durch Wahrheit erreicht uns im Oktober ein weiterer **Schub an Energie**, durch welche die innere Motivation deutlich gesteigert wird, um in eine neue Richtung voranschreiten zu können, bzw. – bei Menschen, die sich noch immer in der Phase der Lebensverwirrung befinden – irgendetwas zu tun, um der Stagnation zu entkommen. Im Übrigen sind die entsprechenden Energien bereits seit der zweiten Septemberhälfte im Raum wahrnehmbar.

Vor uns liegt ein großer **Prozess der inneren Kreativität** im Einklang mit dem persönlichen Weg der Bestimmung (einer „inneren“ in dem Sinne, dass sie aus dem Inneren des Menschen entspringt und nicht durch äußere Faktoren ausgelöst wird). Er wird bei Menschen spürbar sein, die ihre eigenen Reinigungsprozesse von allem, was ihnen nicht mehr dient, inzwischen abgeschlossen haben. In diesem Zusammenhang war spirituelle Entwicklung, die auf korrekten spirituellen Praktiken beruht, wirklich von Bedeutung und bringt dieser Gruppe von Menschen derzeit den größten Nutzen.

Anmerkung: Reinigungsprozesse hängen nicht nur mit dem Verlassen all jener Muster zusammen, die den Menschen in einer Position der Ohnmacht festhalten. Es geht vor allem um **die Anerkennung aller vergangenen Erfahrungen, die** (ohne sie zu bewerten) im Leben eines Menschen stattgefunden haben. Denn sie haben die gegenwärtige Version dieser Person geprägt. Im Übrigen wurde der Großteil davon auf einer tieferen Ebene wissentlich von der Seele des Menschen gewählt, die hierhergekommen ist, um Erfahrungen zu sammeln. **Das Annehmen der eigenen Vergangenheit** (und Vergebung sich selbst und anderen gegenüber)

ermöglicht es, solche Erfahrungen an die richtige Stelle (als etwas, das vergangen ist) zu rücken und – in Konsequenz – sich mit einem mächtigen Feld der Dankbarkeit für das, was ist, zu verbinden. Dieses Feld zieht nicht nur **Fülle** in das Leben des Menschen an, sondern ist auch sehr eng eben mit der **Kreativität** (dem Erschaffen) verbunden. Denn Kreativität bedarf einer mächtigen vitalen Kraft (aus dem Sakralchakra) und der richtigen (auf Wahrheit basierenden = Chakra des dritten Auges) Ausrichtung (Herzchakra). Die Lebenskraft im Menschen ist wiederum blockiert, wenn er in der Opferrolle verharret (keine Dankbarkeit empfindet). Dabei geht es nicht um künstlich erzeugte „Dankbarkeit“ auf der Ebene des Ego-Verstandes, sondern darum, in Dankbarkeit zu schwingen. Und das ist möglich, wenn man mit dem eigenen Herzen verbunden ist.

(4)

Der Prozess der Harmonie durch Wahrheit wirkt sich im Oktober auch auf Beziehungen aus. Da viele Beziehungen eher den Charakter von Fesseln als von Bindungen haben, werden **im Oktober die Themen der Illusion und des Ungleichgewichts in Beziehungen besonders deutlich zutage treten.** Dabei geht es insbesondere darum, die niedrigschwingenden Ausprägungen der männlichen Energie (unreifes/schwaches Männliches) sowie – analog dazu – die niedrigschwingenden Ausprägungen der weiblichen Energie (unreifes/schwaches Weibliches) aufzudecken. Denn Unreife ist stets mit einem Ungleichgewicht verbunden und mit der Unfähigkeit, in einer Beziehung eine echte Bindung aufzubauen.

ZUR ERINNERUNG: Unreife/schwache Männlichkeit kann sich sowohl in Form von **Übermaß (Aggression, Zerstörung und Kontrolle, Rivalität, völlige Abkapselung von Emotionen, Ego-Verstand, Hochmut, das Behandeln anderer Menschen als Gegenstände)** oder als **Mangel äußern (emotionale Unreife, Passivität und Flucht, Verantwortungsscheu, Opfermentalität sowie passiv-aggressives Verhalten).** **Unabhängig von der Erscheinungsform liegt hier jedoch immer ein Mangel an der Schutzfunktion des Weiblichen vor.**

Das unreife/ schwache Weibliche hingegen manifestiert sich in Form von **Übermaß („Vortäuschen“ eines unreifen Männlichen, Manipulationen, passiv-aggressives Verhalten, übermäßige Einflussnahme auf andere durch eigene Emotionen, Hysterie)** oder als **Mangel (Angst und extreme Passivität, Mangelgefühl und emotionale Abhängigkeit, Feststecken in der Vergangenheit, Blockade der Kreativität und Mangel an spontaner Lebensfreude)** aus. Hier – unabhängig von der Ausprägung – ist das unreife Weibliche nicht in der Lage, dem Männlichen die richtige Richtung vorzugeben.

Im Gegensatz dazu geht das starke/ reife Männliche mit Verantwortung und Handeln auf Grundlage höherer Werte einher, mit Disziplin und dem Abstecken von Zielen (sowie deren anschließender Umsetzung). Zu seinen Aufgaben gehört es auch, das Weibliche zu schützen und in Situationen sozialen Ungleichgewichts zu reagieren. Das starke/ reife Weibliche bedeutet hingegen eine starke Verbindung mit der Intuition und dem Herzen, die

Aufmerksamkeit und Fürsorge für andere, Empathie und die Fähigkeit, tiefe Bindungen einzugehen.

Der Oktober bringt eine Energie mit sich, die in zwischenmenschlichen Beziehungen alle Anzeichen unreifen Verhaltens – sowohl männlicher als auch weiblicher Art – sehr deutlich offenlegt. Damit diese anschließend geheilt (d. h. auf eine höhere Bewusstseinsstufe transformiert) werden können. In dem Moment, in dem ein Teil „gesund wird“, muss auch der andere Teil – wenn er in der Beziehung bleiben soll – in den Heilungsprozess eintreten. Andernfalls zerfällt die Beziehung von selbst.

Die Wirkung dieser Energie wird in vielen Fällen eine gewisse Distanz in den Beziehungen bewirken, damit man das eigene Verhalten (aber auch das Verhalten der anderen Seite) aus einer etwas breiteren Perspektive betrachten kann. In einigen Fällen hingegen wird der Oktober ein Wendepunkt sein, an dem Entscheidungen über das Aus der Beziehung getroffen werden (falls die festgestellte Disharmonie zwischen den Partnern zu groß wird).

Da ein Teil der Beziehungen unaufgearbeitete Emotionen, Muster oder Situationen aus der Vergangenheit in sich trägt, **besteht im Oktober auch ein erhöhtes Potenzial für Rückkehr zu alten Beziehungsproblemen** (mit früheren Partnern oder zu unaufgearbeiteten Themen mit dem aktuellen Partner). Hier **ist es entscheidend, sich diesem Thema aus der Perspektive eines neutralen Beobachters zu nähern und zu verstehen, wozu dieser Prozess dient** (es geht nicht darum, sich erneut in der Vergangenheit zu verankern und sie immer wieder neu zu durchleben, sondern darum, etwas zu heilen, das bisher in der Vergangenheit festgehalten wurde und nun die Chance hat, dauerhaft losgelassen zu werden).

Anmerkung: Die Manifestationen männlicher und weiblicher Energie beziehen sich nicht nur auf Beziehungen, sondern **betreffen jeden einzelnen Menschen**, da jeder sowohl den männlichen als auch den weiblichen Aspekt in sich trägt. Der aktuelle Prozess zielt nicht nur darauf ab, unreife Ausprägungen beider Aspekte aufzudecken (um sie zu heilen), sondern letztendlich darauf, das Gleichgewicht zwischen diesen beiden Qualitäten wiederherzustellen, damit ein Zustand der Harmonie erreicht werden kann. Dies bildet dann die Grundlage für den Aufbau von harmonischen zwischenmenschlichen Beziehungen.

Aufgrund einer gesteigerten Sensibilität für das Wahrnehmen von Energien (*im weiteren Verlauf des Berichts werde ich mehr über diese Sensibilität schreiben*) werden Menschen bei ihren Beziehungsentscheidungen zunehmend darauf achten, ob sie mit der anderen Person auf Schwingungsebene harmonieren und wie sie sich in deren Gegenwart fühlen. In diesem Zusammenhang **kann es besonders hilfreich sein, die Körperreaktionen auf der Ebene des Herzchakras und des Solarplexus-Chakras zu beobachten** (und darauf zu achten, ob diese für den Menschen angenehm sind oder Anspannung und Unbehagen auslösen). Die Fähigkeit, in dieser Hinsicht auf den eigenen Körper zu hören, wird einerseits zur Verbesserung der Beziehungen beitragen (Auswahl harmonischer und angenehmer Beziehungen) und

andererseits die Entscheidung unterstützen, Beziehungen zu beenden, die Unbehagen und Anspannung erzeugen. Es geht also einerseits um die Wahrung der Qualität von Beziehungen, andererseits aber auch um eine Veränderung der eigenen Art, in Beziehungen zu agieren.

Der entscheidende Prozess, den der Oktober hinsichtlich der Beziehungen mit sich bringt, ist der **Prozess der Seelenverbindungen**. Die im September stattfindenden Reinigungsprozesse von allem, was nicht mehr dienlich ist, werden in Verbindung mit der im Oktober erhöhten Sensibilität für das Empfinden von Energien dazu führen, dass **im Oktober längst verlorene Seelenverbindungen wieder auftauchen können**. Es lohnt sich also, ihnen Raum zu geben. In diesem Zusammenhang handelt es sich um **ein völlig neues Kapitel in den zwischenmenschlichen Beziehungen. Es basiert auf der Schwingungskompatibilität**.

Solche Begegnungen (manchmal mit völlig neuen Menschen, manchmal mit Menschen aus der Vergangenheit, zu denen der Kontakt abgebrochen war) werden sehr starke und angenehme Gefühle großer Wärme im Herzchakra hervorrufen (nicht zu verwechseln mit Reaktionen von der Ebene des Sakralchakras). Der Kontakt mit einer solchen Person bringt tiefen, freudvollen Frieden und innere Stille mit sich (nicht zu verwechseln mit emotionaler Erregung oder Aufregung) und das Gefühl, dass die persönliche Kraft ansteigt. Partnerschaften, die auf Seelenverbindungen beruhen, bringen stets nicht nur gegenseitige Erfüllung, sondern auch das Gefühl, dass sich beide Seiten in der Beziehung weiterentwickeln.

In Zukunft werden Beziehungen dieser Art zur Norm für all jene werden, die sich für eine Partnerschaft entscheiden, sich bei ihren Entscheidungen vom Herzen leiten lassen und die Körpersignale richtig deuten können.

(5)

Ein Prozess, den ein Großteil der Menschen im Oktober erleben wird, ist auch der **Prozess der Sensibilisierung des physischen Körpers**. Er steht in direktem Zusammenhang mit der energetischen Umgestaltung der physischen Körper und der Verlagerung des Bewusstseinszentrums vom Kopf in den Körper (sowie der vollständigen Transformation des Solarplexus von seiner wellenartigen in eine konstante Natur).

Einerseits ermöglicht diese Transformation ein wesentlich breiteres Spektrum an Informationen jenseits der Grundsinn wahrzunehmen (die sogenannte übersinnliche Wahrnehmung) und steht mit Mehrdimensionalität und Zeitlosigkeit im Zusammenhang. Gleichzeitig führt sie jedoch zu einer deutlich höheren Sensibilität auf körperlicher und sinnlicher Ebene.

Diese erhöhte Empfindlichkeit ist gerade notwendig, um Signale wahrzunehmen, deren Natur subtiler ist als die typischen Reize aus der Umgebung (die mit den fünf Grundsinnen wahrgenommen werden). Allerdings hat dies auch eine Kehrseite: Es kann (und meistens ist

dies auch der Fall) zu einer Überempfindlichkeit gegenüber Reizen (sowohl hinsichtlich ihrer Menge als auch ihrer Intensität) führen. In der Praxis äußert sich dies so, dass Dinge, die bisher kein Problem darstellten, als störend empfunden werden. Man kann auch den eigenen Körper viel intensiver wahrnehmen (der sich „plötzlich“ „krank“ anfühlt). Ein weiteres Anzeichen für den Eintritt in eine erhöhte Sensibilität sind stärkere körperliche Reaktionen auf bisher bekannte Reize. Natürlich habe ich hier nur vereinzelte Beispiele für dieses Phänomen genannt. Die so erhöhte Sensibilität ermöglicht nicht nur eine veränderte Wahrnehmung der Realität und Erfassen bisher unbemerkter Signale, sondern kann auch eine gute Motivation sein, genauer hinzuschauen, in welcher Umgebung der Mensch lebt und ob diese seinem Körper bzw. seiner Gesundheit zuträglich ist oder nicht.

Anmerkung Nr. 1: Spiritualität – worüber ich bereits mehrfach geschrieben habe – besteht nicht darin, „spirituelle Themen mit dem Ego-Verstand zu ergründen“, sondern darin, das Leben mit dem ganzen Wesen zu erfahren und dabei in der Schwingung des Herzens zu verweilen. Das bedeutet, in der irdischen Materie verankert zu sein, in einem Zustand des ungehinderten Energieströmens im JETZT. In der Praxis erfordert der Zugang zu wahrer Spiritualität ein Gleichgewicht zwischen der energetischen und der stofflichen Dimension. Und das ist nur mit einem gesunden und vitalen Körper möglich, der in der Lage ist, immer größere Energiemengen durch sich hindurchfließen zu lassen. Kurz gesagt: Um letztendlich in den Lichtkörper einzutreten, braucht man einen vollständig vitalen physischen Körper, der alle herunterströmenden Energien aufnehmen kann, ohne dass die Gesundheit darunter leidet.

Auch diesem Ziel soll die nun gesteigerte Sensibilität dienen: einer größeren Achtsamkeit gegenüber den Bedürfnissen des eigenen Körpers und der Berücksichtigung dieser Dimension bei der eigenen spirituellen Entwicklung. Dies wird durch konsequente Entscheidungen ermöglicht, die die eigene Gesundheit stärken und jeden Tag getroffen werden. In Konsequenz ändern sich dadurch Gewohnheiten und Handlungsweisen (und dadurch werden neue Ergebnisse erzielt). Man muss nämlich bedenken, dass angesichts der immer höher werdenden Energien der Körper nur gesund (und demzufolge am Leben) erhalten werden kann, wenn auch dieser einen höheren Grad an Leichtigkeit erreicht.

Anmerkung Nr. 2: Hohe Energien verursachen an sich kein Missbehagen/ Unwohlsein auf körperlicher Ebene. Was dieses Missbehagen/ diese Beschwerden verursacht, sind Blockaden im Körper, die den freien Energiefluss durch den Körper verhindern und gleichzeitig eine Schwingungsinkompatibilität mit der hindurchfließenden Energie bewirken. Andererseits fordern diese Blockaden auf diese Weise Aufmerksamkeit und eine Reaktion ein. Je größer die Missempfindung, desto größer ist das Missverhältnis zwischen der einwirkenden Energie und den Körperschwingungen, die das Durchfließen der Energie verhindern. Es ist auch ein Zeichen dafür, dass der Körper Schwierigkeiten hat, die Energie in sich zu fassen. Hierbei ist sowohl der physische Körper als auch das Nervensystem gemeint. Letzteres kann – angesichts einer Inkompatibilität mit der einwirkenden Energie – verstärkte emotionale, nervliche oder

neurologische Reaktionen zeigen, die der Situation unangemessen erscheinen. Es lohnt sich, auch hierauf zu achten, denn dies ist ein hervorragender Indikator dafür, in welche Richtung man die eigene Energie und die weiteren Maßnahmen lenken sollte.

(6)

EIN RESÜMEE DES BERICHTS UND GEMEINSAMES ERSCHAFFEN IM OKTOBER:

Ziele für den Einzelnen: (1) sich der Wahrheit über sich selbst stellen und sie annehmen, (2) Dankbarkeit praktizieren, (3) den eigenen Weg der Berufung gestalten, (4) Fürsorge für die eigene Gesundheit, indem man auf die Signale des Körpers achtet.

Ziele für das menschliche Kollektiv: (1) die Wahrheit in Beziehungen erkennen und sich aus energetisch inkompatiblen Beziehungen zurückziehen, (2) Seelen- (kompatible) Partner finden und den Mut aufbringen, den Empfindungen des Körpers und des Herzens zu folgen, (3) mit anderen auf der Grundlage höherer Werte zusammenarbeiten.

Mit Liebe – Anna Architektura

Ich lade alle ein, die frühere Reihe von Energieberichten zu lesen, die in deutscher Fassung unter <https://architekturaosobowosci.com/de-energieberichte/> zu finden sind. Sie enthalten nicht nur Informationen, sondern verankern vor allem neue Energien in den Menschen und ermöglichen es ihnen, ein höheres Schwingungsniveau aufrechtzuerhalten.

PRAKTISCHE WERKZEUGE, DIE VERSCHIEDENE LEBENSBEREICHE UNTERSTÜTZEN:

Psycho-Energetisches Profil fördert den eigenen Weg der Berufung:

<https://architekturaosobowosci.com/profil-psychologiczno-energetyczny/>

Weiterführendes Profil „Inkarnationssynchronisation und Erwachtes Bewusstsein“ hilft den Verstand auf einen gesund funktionierenden Körper abzustimmen, damit in dieser Inkarnation die persönliche Meisterschaft manifestiert werden kann, die zu einer Fülle im Leben führt: <https://architekturaosobowosci.com/synchronizacja-wcielenia-i-przebudzona-swiadomosc/>

Das persönliche Kraftprofil hilft die maximale Kraft zu aktivieren, die dem Menschen in der aktuellen Inkarnation möglich ist: <https://architekturaosobowosci.com/osobisty-profil-mocy/>

Das Profil „Leben in Leichtigkeit und Harmonie“ unterstützt die berufliche Transformation derjenigen, die im Leben ihrer Bestimmung folgen wollen:

<https://architekturaosobowosci.com/profil-zycie-w-lekkosci-i-harmonii/>

Das Profil „Deine Schlafmatrix“ ermöglicht die Programmierung zu überschreiten, die unbewusst im Schlaf geschieht: <https://architekturaosobowosci.com/profil-twoja-matryca-snu/>

KONTAKT zu mir:

www: <https://architekturaosobowosci.com/> (Kontaktformular)

e-mail: profil.architektura@gmail.com Anna Architektura

FB: Architektura Osobowości

Instagram: architektura.osobowosci

Die deutschen Übersetzungen der Energieberichte sind unter dem folgenden Link zu finden:

<https://architekturaosobowosci.com/de-energieberichte/>